

## **Beschluss-Nr. 29-2020 (20. Legislaturperiode) des Beirates Osterholz**

- **Wegen „Corona“ dürfen keine weiteren Schullandheime „unter die Räder kommen“**
- **Artikel im Weser-Kurier „Von Normalität keine Spur“ vom 9.6.20**

Der Beirat Osterholz hat die große Sorge, dass die noch 10 existierenden bremischen Schullandheime aufgrund der Corona-Pandemie, d. h. wegen der seit Monaten ausbleibenden Klassenfahrten, „in die Knie gehen“ könnten.

Der Hintergrund ist, dass die Landheime durch inzwischen fast ein Jahrhundert lang aufgebracht erhenamtlicher Arbeit von Eltern und Lehrkräften aufgebaut wurden, aber mittlerweile von den in den 60iger Jahren noch existierenden **25** Heimen mehr als die Hälfte (!), nämlich 15, von den Trägervereinen (u. a. wegen wesentlich kleinerer Klassenfrequenzen, kürzeren Belegungszeiten, Finanzierungsproblemen bei einem Teil der Elternschaft – vor allem in sozial schwierigen Gebieten usw.) aufgegeben werden mussten.

Dies waren **unersetzliche** und u.E. mindestens teilweise vermeidbare Verluste, und an die Eröffnung neuer Heime ist leider überhaupt nicht zu denken, obwohl diese wegen der sozial-integrativen Wirkung von Klassenfahrten und wegen deren Bezahlbarkeit nötiger denn je wären.

Damit der Erhalt der verbliebenen Schullandheime gesichert werden kann, **fordert der Beirat den Senat zu einer Erhaltensgarantie und qualitätssichernden Investitionen auf, vor allem auch entsprechend den Anforderungen der Inklusion.** Auch das 100-jährige Jubiläum sollte mit einer kleinen Ausstellung ins öffentliche Bewusstsein gehoben werden.

**Am wichtigsten ist dem Beirat Osterholz z. Zt., dass kein weiteres Schullandheim aufgegeben werden muss.**

Ein Beispiel aus Osterholz: Früher gab es zwei einzügig betriebene Schullandheime von Osterholzer Schulen. Jetzt gibt es noch das große und ausgebaute Schullandheim **„Verdener Brunnen“** beim Naturschutzgebiet und der dortigen Dünenlandschaft. Insbesondere dies an Osterholz angebundene Schullandheim möchte der Beirat erhalten wissen. Er wird es auch im Rahmen seiner sehr beschränkten Globalmittel weiterhin unterstützen.

### Fazit:

1. Es gilt, die wenigen verbliebenen Schullandheime in ihrer dauerhaften Existenz zu sichern! Denn:  
Diesen wichtigen **außerschulischen Lernort** lernt sonst künftig kaum noch ein Schüler kennen. Das wäre nach Auffassung des Beirates und sehr vieler Eltern und Lehrer **unverantwortlich!**
2. **Der Beirat Osterholz bittet alle stadtbremischen Beiräte um Unterstützung und um einen Solidaritätsbeschluss.**

Bremen, d. 17.06.2020

gez. Wolfgang Haase  
(Beiratssprecher)

gez. Ulrich Schlüter  
(Ortsamtsleiter)